



68259 Mannheim-Feudenheim, Hauptstr. 39

Das Gasthaus Goldener Hirsch ist ein zweigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus. Das Erdgeschoss ist massiv gebaut, im Obergeschoss besteht es aus verputztem Fachwerk. Die Fenster sind mit roten Sandsteingewänden eingefasst. Es hat ein Satteldach mit Krüppelwalm.

Das 1737 von Gastwirt Mathes Will eröffnete Gasthaus Goldener Hirsch gehört zu den ältesten Gasthäusern Feudenheims und zu den wenigen Gebäuden des 18. Jahrhunderts, die sich bis heute erhalten haben. Die giebelständige Ausrichtung mit quer gestellter Scheune im Hof (stark erneuert, nicht mehr Teil der Sachgesamtheit) dokumentiert die ortstypische Bebauung vor der Industrialisierung. Die Bauweise und die Kubatur sind typisch für halböffentliche Gebäude mit repräsentativem Anspruch des ausgehenden Barock. In charakteristischer Lage gegenüber dem Rathaus und neben der evangelischen Kirche samt Pfarrhaus (die Eberbacher Straße wurde später angelegt) steht es für einen der einstigen gesellschaftlichen Mittelpunkte des öffentlichen Lebens in Feudenheim. Das Haus ist ein Kulturdenkmal gemäß § 2 Denkmalschutzgesetz Baden-Württemberg.

Erbaut: ca. 1737

Kontakt

Harald Spinner
Eberbacherstr. 2a
68259 Mannheim

0621 7992323

harald-spinner-immobilien@t-online.de

Das Objekt

- Objekt

Objekt

Grundstücksgröße: 724 qm

Wohn-/Nutzfläche: ca. 320 qm

Derzeitige Nutzung: keine

Baulicher Zustand: sanierungsbedürftig

Hier können Sie sich ein Bild machen!



Die Bildrechte liegen beim Anbieter.

Außenansicht Mannheim-Feudenheim, Hauptstr. 39